



# GEMEINDE AKTUELL



MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE PAUNZHAUSEN

Jahrgang 28

Ausgabe 134

September 2022

## Sommerfest und Jubiläum – 35 Jahre Villa Sonnenschein

(SB) Endlich konnten wir wieder ein großes Sommerfest in unserer Villa Sonnenschein feiern. Heuer gab es auch noch allen Grund dazu, denn unsere Einrichtung gibt es nun schon seit 35 Jahren!



Die Leitung Stephanie Beck und unser Bürgermeister Johann Daniel begrüßten alle Familien. Herr Daniel sagte noch ein paar Worte zur Entstehung unserer Einrichtung, dankte jeder Mitarbeiterin und überreichte eine Sonnenblume. Außerdem wurden alle Erzieherinnen mit neuen T-Shirts von der Gemeinde ausgestattet.



Danach führten die Kinder eine kleine Tanzeinlage auf, in der alle Gruppen beteiligt waren und sich alle sehr viel Mühe gaben. Im Anschluss wurde das Buffet eröffnet. Jede Familie hatte etwas mitgebracht. So entstand ein wunderbar vielseitiges Buffet für Klein und Groß.

Nun bekam jedes Kind noch eine Blume zum Umhängen, bei dem es durch verschiedene Aktivitäten Stempel sammeln konnte, um diese dann gegen ein besonderes Glitzer-Tattoo einzutauschen. Vom Dosenwerfen bis zum lustigen Kasperltheater war für jeden etwas dabei. Zum Abschluss versammelten sich alle Kinder noch einmal im Kreis und wir sangen unser Abschlusslied.



Nun bekam jedes Kind noch eine Blume zum Umhängen, bei dem es durch verschiedene Aktivitäten Stempel sammeln konnte, um diese dann gegen ein besonderes Glitzer-Tattoo einzutauschen. Vom Dosenwerfen bis zum lustigen Kasperltheater war für jeden etwas dabei. Zum Abschluss versammelten sich alle Kinder noch einmal im Kreis und wir sangen unser Abschlusslied.



Fotos: Stephanie Beck

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben.

## Aus dem Gemeinderat (auszugsweise)

### Gemeinderatssitzung vom 19.05.2022

#### Antrag auf Baugenehmigung für den Ersatz des bestehenden Holzschuppens durch Neubau eines Holz- und Hackschnitzlagers auf der Fl.Nr. 366 der Gemarkung Johanneck

Das geplante Bauvorhaben liegt im Ortsteil Hohenbuch und ist somit als Außenbereichsbauvorhaben gemäß § 35 BauGB zu beurteilen.

Es ist geplant den bestehenden Holzschuppen durch ein Holz- und Hackschnitzlager zu ersetzen.

Das Bauvorhaben hat eine Grundfläche von 15,00 m x 20,00 m.

Die Ausführung erfolgt mit einem Satteldach und einer Firsthöhe von 9,25 m. Bei einer Dachneigung von 25°.

Das Bauvorhaben fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein, wahrt die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse und beeinträchtigt das Ortsbild nicht.

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB wird hergestellt.

Abstimmungsergebnis: 12:0

#### Antrag auf Erlass einer Einbeziehungssatzung auf der Fl.Nr. 858/2 und 859/T, Gemarkung Paunzhausen

Der Antragsteller hat mit Email vom 05.02.2022 beantragt die Flurnummer 858/2, Gemarkung Paunzhausen mit einer Einbeziehungssatzung zu überplanen.

Das Grundstück ist im Flächennutzungsplan als Außenbereich dargestellt.

In seiner Sitzung vom 02.12.2021 wurde vom Gemeinderat zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage aufgrund der Außenbereichslage das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB nicht hergestellt. Auch vom LRA Freising wurde mitgeteilt, dass eine Genehmigung des Antrages auf Vorbescheid nicht möglich ist aufgrund der fehlenden Privilegierung. Es wurde von der Bauabteilung aber signalisiert, dass eine Einbeziehungssatzung evtl. vorstellbar wäre.

Die Erschließungssituation gestaltet sich etwas schwierig. Für die Zuwegung wurde eine Dienstbarkeit zugunsten der Flurnummer 858/2, Gemarkung Paunzhausen auf der Flurnummer 859, Gemarkung Paunzhausen vorgelegt. Ein Wasser- und Kanalleitungsrecht ist noch nachzuweisen. Die Zufahrt soll mindestens eine Breite von 3,50 m betragen.

Der Gemeinderat erlässt für die Grundstücke Flurnummer 858/2 und 859T (Zufahrt) eine Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Die Verwaltung hat das Genehmigungsverfahren einzuleiten und die Auslegung sowie die Anhörung der Träger öffentlichen Belange durchzuführen.

Mit der Ausarbeitung des Planes wird die WipflerPLAN Planungsgesellschaft mbH, Hohenwarter Straße 124, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm beauftragt.

Die Kosten des Bauleitplanverfahrens sind vom Antragsteller zu tragen. Eine entsprechende Vereinbarung ist abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 11:1

#### Antrag des Evang.-Luth. Pfarramtes Oberallershausen Zuschuss für die Renovierung des Jugendhauses

Für die Renovierung des Jugendhauses der Kirchengemeinde in Oberallershausen wird ein Zuschuss in Höhe von 1.000 € beantragt. Gemäß Antrag werden die Gesamtkosten mit 150.000 € veranschlagt. Eine umfassende Sanierung sei nötig, wie neue Dacheindeckung, Erneuerung der Fensterfront mit Einbau einer Feuerterasse, Einbau von Brandschutzwänden, Neuanschlüsse von Heizung, Sanitäranlagen, usw. Von der Landeskirche werden voraussichtlich Zuschüsse in Höhe von 50.000 Euro gewährt.

Der Gemeinderat gewährt den beantragten Zuschuss in Höhe von 1.000 € an das Evang.-Luth. Pfarramt Oberallershausen.

Abstimmungsergebnis: 12:0

#### Verlängerung der ILE-Umsetzungsbegleitung

Seit 2008 kooperieren die Kommunen im Ampertal als Verbund im Rahmen der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK). Rechtlich geregelt ist die freiwillige Zusammenarbeit der 12 Kommunen durch den eingetragenen Verein „Kulturraum Ampertal“, dessen 12 Mitglieder die Bürgermeister und der Vertreter der Stadt Freising sind.

Die Umsetzung der gemeinsam erarbeiteten, gemeindeübergreifenden Ziele ist aufwändig und langwierig. Zur Initiierung der Projekte, der Vorbereitung, Koordinierung und Evaluierung der Ergebnisse benötigt es eine Umsetzungsbegleitung. Diese Personalstelle wurde im Jahr 2018 für drei Jahre beantragt und im September 2019 besetzt.

Mit Bescheid des Amtes für Ländliche Entwicklung vom 17.10.2018 wurde die Förderung einer Umsetzungsbegleitung in Vollzeit bewilligt. Der Zuschuss beträgt 75 % der förderfähigen Kosten, vorerst befristet bis 30.06.2022. Gemäß den aktuellen Förderrichtlinien ist für weitere 4 Jahre eine Anschlussförderung möglich. Diese sollte möglichst zeitnah beantragt werden.

Dem neuen Förderantrag liegt folgende Kalkulation zu Grunde:

	Jährliche Kosten	Fördersatz	Eigenanteil pro Jahr
Umsetzungsbegleitung (Vollzeit)	84.000,00 €	75 %	21.000,00 €
Unterstützung (450 €)	8.000,00 €	75 %	2.000,00 €
Sachkosten ILE + 2/3 allgemeine Sachk.	15.000,00 €	0 %	15.000,00 €
Projektkosten ILE (Regionalbudget)	10.000,00 €	0 %	10.000,00 €
Summe	117.000,00 €		48.000,00 €

Der Eigenanteil soll gedeckt werden durch 48.000,00 € Umlage (siehe Beschluss von 2018 - keine Erhöhung der Umlage).

Zur Umlegung des Eigenanteils schlägt der Ampertalrat folgenden Schlüssel vor:

Die Umlegung des Eigenanteils soll, wie bisher, nach Einwohnern erfolgen. Die Einwohnerzahl der Stadt Freising soll immer gleichgesetzt werden mit der der einwohnerstärksten Mitgliedsgemeinde (aktuell Allershausen). Stichtag sind die Einwohnerzahlen 30.09.2021. Die prozentualen Anteile am Umlegungsbeitrag bleiben dann für die vier Jahre gleich.

Auf Grundlage der vorgestellten Kostenkalkulation ergibt sich bis Juni 2026 folgender jährlicher Umlegungsbetrag:

Gemeinde	EW Stand 09/2021	Freising angeglichen	Umlage
Allershausen	5.980	5.980	6.245 €
Attenkirchen	2.771	2.771	2.894 €
Fahrenzhausen	5.068	5.068	5.292 €
Freising, GKSt	48.451	5.980	6.245 €
Haag a. d. Amper	3.003	3.003	3.136 €
Hohenkammer	2.659	2.659	2.777 €
Kirchdorf a. d. Amper	3.212	3.212	3.354 €
Kranzberg	4.204	4.204	4.390 €
Langenbach	4.061	4.061	4.241 €
Paunzhausen	1.560	1.560	1.629 €
Wolfersdorf	2.556	2.556	2.669 €
Zolling	4.912	4.912	5.129 €
Summe	88.437	45.966	48.000 €

Damit ergibt sich eine Umlage von 1,0443 € pro Einwohner.

Um eine funktionierende interkommunale Zusammenarbeit dauerhaft zu gewährleisten, stimmt die Gemeinde Paunzhausen im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung Kulturraum Ampertal der Weiterbeschäftigung

einer Umsetzungsbegleitung zu. Der Verein „Kulturraum Ampertal e.V.“ wird beauftragt, die Stelle auf weitere 4 Jahre zu beschäftigen.

Die Gemeinde Paunzhausen beteiligt sich anteilig an den nach Abzug der staatlichen Förderung verbleibenden Kosten. Dabei soll die Umlegung des Eigenanteils nach Einwohnerzahlen erfolgen, wobei die Einwohnerzahl der Stadt Freising gleichgesetzt wird mit der der einwohnerstärksten Mitgliedsgemeinde.

Abstimmungsergebnis: 12:0

### **Straßenbankette mähen in der Saison 2022 – Beratung und Beschlussfassung zu geänderter Vorgehensweise**

Die Bankette der Straßen und Wege im Gemeindebereich wurden bisher zweimal jährlich gemäht und gemulcht. Eine Empfehlung vom Umweltministerium wäre, das Schnittgut absaugen und wegfahren. Somit würde der Boden ausmagern, weil er keine Nährstoffe mehr bekäme und das Gras würde nicht mehr so dicht nachwachsen. Von der Firma Wurzer liegt ein Angebot in Höhe von ca. 4000 € für Mäharbeiten mit Mulch-Saugkombination vor. Ein weiteres mündliches, günstigeres Angebot komme von der Fa. Hammerschmid. Für die bisherige Vorgehensweise wurde für einmal mähen ca. 2000 € ausgegeben. Über Preis, Nutzen und Umweltaspekt wird ausführlich diskutiert. Der Gemeinderat kommt zu dem Entschluss, es ausprobieren zu wollen.

Der Gemeinderat beschließt eine geänderte Vorgehensweise. Im Frühjahr sollen die Bankette breit und im Herbst schmal gemäht und das Gras abgesaugt und weggefahren werden. Der Versuch soll für 3 Jahre gelten, dann sehe man weiter.

Abstimmungsergebnis: 11:1

### **Gemeinderatssitzung vom 25.05.2022**

#### **Aufhebung der Veränderungssperre für den Bereich „Am Anger“**

Zur Sicherung der Planung im Innerortsbereich hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 10.09.2020 den Erlass einer Veränderungssperre beschlossen. Zuvor wurde als planungsrechtliche Voraussetzung der Erlass des Bebauungsplans „Am Anger“ mit deckungsgleichem Geltungsbereich beschlossen. Die Satzung über die Veränderungssperre ist mit ihrer Bekanntmachung am 18.09.2020 in Kraft getreten.

Es war beabsichtigt, mithilfe der Bauleitplanung die Errichtung eines Bürgerhauses sowie eine Verbindung der Straßen Am Anger und Hauptstraße zu erreichen. Da das ehemalige Raiffeisengebäude an der Freisinger Straße zu einem Bürgerhaus umgenutzt werden soll, wird die ursprünglich beabsichtigte städtebauliche Entwicklung im Geltungsbereich nicht weiterverfolgt.

Somit entfällt gem. § 17 Abs. 4 BauGB die Voraussetzung für den Erlass der Veränderungssperre. Sie ist per Satzung wieder aufzuheben.

Im Gremium wird kontrovers über das für und wider der Aufhebung der Veränderungssperre diskutiert. Letztendlich ist die Grundlage für den damaligen Erlass weggefallen, weshalb die Veränderungssperre aufgehoben werden soll.

Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Aufhebungssatzung über die Veränderungssperre für die Grundstücke im Bereich des Bebauungsplans "Am Anger".

Abstimmungsergebnis: 9 : 1

### **Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Wohngebäudes als Doppelhaus oder Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung auf den Flurnummern 74/2 und 74/4 der Gemarkung Paunzhausen**

Das geplante Bauvorhaben liegt im Hauptort Paunzhausen und ist somit als Innenbereichsbauvorhaben nach § 34 BauBG zu beurteilen.

Für die Überplanung des Grundstückes wurden durch den Antragsteller zwei verschiedene Varianten aufgeführt. Einmal die Errichtung eines Doppelhauses und einmal die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung.

Die max. Größe beider Varianten wird mit 20,00 m x 15,00 m (Doppelhaus je 10,00 m x 15,00 m) angegeben. Die Ausführung erfolgt mit UG, EG und DG.

Aufgrund der Hanglage wird darauf hingewiesen, dass das UG zum größten Teil sichtbar ist.

Des Weiteren sollen auf dem Grundstück zwei Garagen mit den max. Maßen 7,50 m x 9,00 m gebaut werden.

Insgesamt sollen zwei Wohnungen errichtet werden. Laut Stellplatzsatzung der Gemeinde Paunzhausen sind somit vier Stellplätze nachzuweisen.

Laut eingereichter Planunterlagen ist aus Sicht der Verwaltung die Größenordnung der Gebäude (Wohnen und Garage) nicht typisch und als zu groß angegeben.

Im Zuge dieses Vorbescheides sollen folgende Fragen abgeklärt werden:

#### **Besteht Einverständnis mit der baulichen Nutzung „Allgemeines Wohngebiet (WA)“ nach § 4 BauNVO?**

Die beantragte Nutzung als WA-Gebiet widerspricht hier den Darstellungen des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Paunzhausen. In diesem Bereich ist ein MD-Gebiet dargestellt. Laut § 5 BauNVO dienen Dorfgebiete der Unterbringung von Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, dem Wohnen und der Unterbringung von nicht wesentlich störenden Gewerbebetrieben sowie der Versorgung der Bewohner des Gebietes dienenden Handwerksbetrieben.

Die beantragte Wohnnutzung würde sich hier entsprechend einfügen.

#### **Besteht Einverständnis mit einer geplanten Dachneigung von 38 – 45 Grad?**

Gegen eine geplante Dachneigung von 38 – 45 Grad spricht aus Sicht der Verwaltung nichts dagegen.

#### **Besteht Einverständnis mit einer geplanten Kniestockhöhe bis max. 1,00 m?**

Gegen eine Kniestockhöhe von max. 1,00 m spricht aus Sicht der Verwaltung nichts dagegen. Die Wandhöhe des Wohngebäudes soll sich entsprechend an die umliegende Bebauung anpassen. Diese ist im Genehmigungsverfahren entsprechend mit einer Schnitt Zeichnung darzustellen.

Im Antrag wird des Weiteren eine Baugrenze von 3,00 m vorgeschlagen. Die Verwaltung verweist auf die Abstandsflächenregelungen des Art. 6 BayBO. Da es keine Abstandsflächenregelungssatzung gibt, sind die gesetzlichen Vorgaben der Bayerischen Bauordnung entsprechend einzuhalten.

Aufgrund des Vorbescheides Antrages wurde von einer

Nachbarbeteiligung abgesehen.

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB wird nicht hergestellt. Die angegebenen maximal Maße sind entsprechend zu reduzieren und sich der umliegenden Bebauung anzupassen.

Abstimmungsergebnis: 7 : 3

## **Gemeinderatssitzung vom 30.06.2022**

### **Öko-Projekte der Gemeinde; Klärung von Fragen des AK Naturschutz**

Die Naturschutzbeauftragten Herr Nadler und Frau Chalupper, haben die Mitglieder des Gemeinderates vorab über ihr Öko-Projektvorhaben mit den damit verbundenen Schwierigkeiten und offenen Fragen schriftlich informiert. Zu den Ausführungen nimmt Bürgermeister Daniel Stellung und es ergibt sich daraus eine ausführliche Diskussion.

Für die vom AK Naturschutz bevorzugte Fläche für das gewünschte Projekt in Verbindung mit dem Landschaftspflegeverband konnte es wegen Unklarheiten mit einem Landwirt, der die Fläche bewirtschaftet, zu keiner Einigkeit kommen. Zudem erklärt Frau Chalupper ausführlich, dass für dieses Projekt keine Ökopunkte gesammelt werden können sondern in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband und einem Zuschuss von der Regierung eine Fläche naturschutzrechtlich aufgewertet werden könne. Dies sei ihr Ziel und man wünsche sich Planungssicherheit.

Zu den gewünschten Flächen erklärt Bürgermeister Daniel, dass es sich hierbei auch um Privatflächen handle. Die im Eigentum der Gemeinde befindlichen Flächen mit den Flurnummern 582/2, 583 und 585 wären dafür nur bedingt geeignet, könne man aber überplanen.

Die Flächen in Schernbuch mit den Flurnummern 582/2, 583 und 585 sollen von den Naturschutzbeauftragten für das Ökopjekt überplant werden. Bei Vorlage dieser Planung entscheide sich der Gemeinderat endgültig.

Abstimmungsergebnis: 10:0

Abstimmung ohne Frau Chalupper, die den Sitzungssaal um 20:10 Uhr verlassen hat

### **Antrag der CSU-Fraktion auf Nutzung des Ratsinformationssystem (RIS) der Firma Komuna**

Die CSU-Fraktion stellt mit Schreiben vom 28.04.2022 den Antrag, das Ratsinformationssystem (RIS) der Firma Komuna durch die Gemeinde Paunzhausen zu nutzen.

Bereits 2014 wurde durch die Verwaltungsgemeinschaft Allershausen das RIS der Firma Komuna beschafft und eingerichtet. Derzeit werden die Finanzausschuss- und Gemeinderatssitzungen der Gemeinde Allershausen, sowie die Sitzungen des Schulverbands Allershausen und der Gemeinschaftsversammlung der VG über das RIS abgewickelt.

Die Einrichtung wurde bei der Installation bereits für die Gemeinde Paunzhausen vorgenommen und die Daten nach der Kommunalwahl 2020 fortgeschrieben. Verwaltungseitig ist das RIS somit grundsätzlich sofort einsetzbar.

Bei Nutzung des RIS wäre noch die Ladungsform der Gemeinderatsmitglieder zu entscheiden. Die Ladung kann grundsätzlich weiterhin in Papierform oder elektronisch erfolgen. Für die elektronische Ladung kann die Kommu-

ne entweder ein Tablet zur Verfügung stellen (vgl. Allershausen mit iPad Air, derzeit ab 615,- € je Gerät) oder monatlich eine Entschädigung für die Nutzung eines Privatgerätes gewähren.

Die Ratsinfo-App für die elektronische Ladung ist für Android Tablets, iPads und Windows-Laptops verfügbar.

Die Softwarepflegekosten für die VG betragen derzeit 3.695,38 € im Jahr. Die Abwicklung der Sitzungen der Gemeinde Paunzhausen über das RIS führen dabei zu keiner Kostensteigerung.

Der Gemeinderat beschließt, die Sitzungen des Gemeinderats künftig über das Ratsinformationssystem (RIS) der Firma Komuna abzuwickeln.

Abstimmungsergebnis: 8:2

Die Ladung der Gemeinderäte soll dabei in Papierform erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 10:0

Die Nutzung von Privatgeräten wird ausdrücklich gewünscht.

Abstimmungsergebnis: 10:0

Der Gemeinderat fordert keine Entschädigung für die Nutzung der Privatgeräte.

Abstimmungsergebnis: 10:0

## Standesamt

### Sterbefälle:

Margaretha Dottl geb. Rieder aus Paunzhausen am 08.06.2022

Simon Kastner aus Johanneck am 05.08.2022

Hildegard Peis, geb. Stiglmeier aus Paunzhausen am 08.08.2022

### Eheschließungen:

Popp Thomas und Verena aus Hohenbuch am 18.06.2022

### Geburten:

Lorenz Maximilian

Eltern: Sandra und Bernhard Blassl

Valentin Florian

Eltern: Stefanie und Christian Glück

Michl Helmut,

Eltern: Melissa und Erik Hils

## Vhs

**vhs Allershausen - unser neues Programm ist da:**



Freuen Sie sich auf eine Vielzahl von neuen, interessanten Angeboten und ein Wiedersehen mit liebgewonnenen Kursformaten.

Lernen und Gestalten sind mit großer Freude und Begeisterung auf das Engste verknüpft. Mit unseren ca. 80 Veranstaltungen im kommenden Herbst-/Winterprogramm laden wir Sie dazu ein, diese Begeisterung wieder zu erleben

und zu empfinden, wie toll es ist, etwas Neues zu lernen oder Vergessenes wieder ans Tageslicht zu befördern!

Alle Kurse können Sie jederzeit online unter [www.vhs-allerhausen.de](http://www.vhs-allerhausen.de) aufrufen und buchen.

Das komfortable, persönliche Login auf unserer Webseite erspart es Ihnen, bei jeder Buchung alle erforderlichen Angaben wieder eintippen zu müssen. Über den Punkt "unsere vhs" erfahren Sie Wissenswertes über unsere Dozenten. Hier können Sie auch den Kursort ansehen und auf Google-Maps finden.

Das gedruckte Programmheft liegt ab dem 12.09.2022 in gewohnter Weise im Gemeindegebiet kostenlos für Sie aus.

Hier ein kleiner Einblick:

### **Sommerspaziergang durch Haidhausen (A1408)**

Spaziergang für Jung und Alt am Fr. 02.09. von 16 – 17:30 Uhr

### **Bar-Legenden: Berühmte Bars in München (A1409)**

Geheime Tipps und Geschichten am Di. 06.09. von 19 – 20:30 Uhr

### **Der Strom kommt aus der Steckdose (A1403)**

Radltour durch die Stationen der Allershausener Stromgewinnung

am Sa 10.09. von 13.45 – 16:30 Uhr

### **Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene (A2301)**

Wer ein großes Projekt, wie z.B. ein Dirndl, in Angriff nehmen möchte, der besucht einfach die Folgekurse, erster Termin am Samstag, den 08.10. von 10:30 Uhr – 15.30 Uhr

Fachbereich Gesundheit

### **Nähkurs für Kinder ab 8 Jahren (A6231)**

Für alle, die Interesse am Nähen haben am Samstag, den 08.10. von 10 – 12 Uhr

### **Refresh Now (A4321)**

Für all die ihr English up-to-date halten wollen ab Montag, den 26.09. von 19:30 – 21 Uhr

### **Deutsch für Anfänger mit Vorkenntnissen (A4201 oder A4202)**

ab Mittwoch, den 29.09. von 20 - 21:30 Uhr oder ab Freitag, den 30.09. von 14:30 – 16 Uhr

### **Tastschreiben (A5303 oder 6503)**

Für Schüler und Erwachsene ab Dienstag, den 27.09. von 18 – 19:30 Uhr

### **Einmal Prinz oder Prinzessin sein in Schloss Nymphenburg (A6145)**

Kostümprobe für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren mit einer Begleitung, am Samstag, den 26.11. von 11:45 – 13:15 Uhr

**Volkshochschule Allershausen e.V.**

**Joh.-Boos-Platz 6**

**85391 Allershausen**

**Tel. 08166-3299**

**E-Mail: vhs-allerhausen@gmx.de**

**Internet: www.vhs-allerhausen.de**

**Vorstandsvorsitzender: Martin Vaas**

**Geschäftsführung: Andrea Muth**

**Wir sind für Sie da:**

Montag und Dienstag: 10 – 12 Uhr

Montag: 16 – 18 Uhr

In den Schulferien finden keine Sprechzeiten statt.



# Historie

## Als in Paunzhausen alle Millionäre waren

(HG) Vor 100 Jahren, in den 1920er Jahren, trieb eine Rezession und Hyperinflation die Geldentwertung in nie dagewesene Höhen. So erhielt man anno 1922 für 180,- Reichsmark ( RM ) gerade einmal 1 Hühnerei und für selbiges mußte man 1923 schon 5000,- RM hinblättern. Für 320 Milliarden RM konnten sich die Bürger im Dezember 1923 einen Liter Milch kaufen. 1 Kilo Kartoffeln kostete 360 Milliarden RM und 1 Pfund Brot war im August 1923 für 100.000,- RM zu haben. Jeder Haushalt hatte demzufolge wegen dieser radikalen Inflation also ein „Millionenvermögen“ zuhause und zum Einkaufen benötigten die Einwohner bündelweise diese billigen Geldscheine.



## Walterskirchen

### 35. Dorffest Walterskirchen am 23.07.2022

(SP) Wie jeden vorletzten Samstag im Juli fand das Walterskirchener Dorffest, nach zweijähriger Unterbrechung, endlich wieder statt. Ab 10 Uhr wurde durch die fleißigen Helfer der Innenraum sowie der Hof beim Wirt in Walterskirchen hergerichtet. Um 14:30 Uhr hat das Fest mit verschiedenen süßen Leckereien und Kuchen (selbstverständlich alles wieder selbstgebacken) sowie Kaffee begonnen. Da im April 2022 die Jahreshauptversammlung aufgrund der Pandemie nicht stattgefunden hat, haben wir dies im Rahmen des Dorffestes nachgeholt. Es fanden sich hierfür 53 eingetragene Mitglieder ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Johannes Bauer, erhielten die Walterskirchener einen Rückblick des letzten Jahres sowie eine Vorausschau der evtl. noch stattfindenden

den diesjährigen Aktionen. Der Kassier, Stefan Frauenholz, nannte die aktuellen Zahlen des Kassenbestandes, Johannes Bauer hatte noch verschiedene Eckdaten zum Geschehen im Ort sowie die neusten Einwohnerzahlen (Stand 2022: 116 Einwohner, wobei der weibliche Anteil immer noch überwiegt). Auch aus den umliegenden Ortschaften hatten wir etliche Besucher. Wie immer war unser Highlight die gigantische Hüpfburg für die Kinder! (und auch teilweise für die Erwachsenen). Gegen 18 Uhr wurden die Grillstationen angeworfen und alle



konnten nach Herzenslust die mitgebrachten Grillspezialitäten selber zubereiten. Die unterschiedlichsten Salate sind fast restlos aufgegessen worden, ebenso die separat bestellten Schweinshaxen bzw. Rollbraten. Für die Kinder gab es wieder Eis aus der hiesigen Eis-Manufaktur. DJ Alex P. hat ab 22 Uhr für die Musik gesorgt. Es wurde noch bis kurz nach 3 Uhr gefeiert. Es war wieder ein rundum gelungenes Dorffest und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Foto: Sylvia Politanow

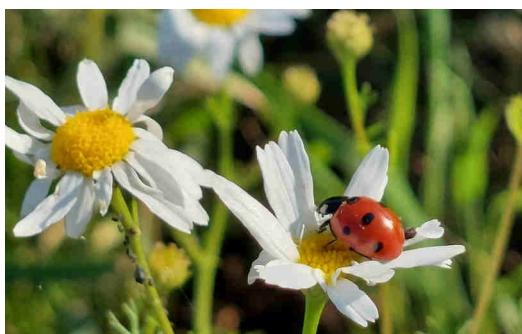
## Kindergrillen mit Poolparty am 03.08.2022 in Walterskirchen

(SP) Jedes Jahr veranstaltet die Dorfgemeinschaft Walterskirchen ein Grillen für die Walterskirchener Kinder. Dieses Jahr gab's gleich noch eine Poolparty dazu. 19 Kinder (der jüngste 3 Monate und der älteste 16 Jahre) und etliche Eltern und Großeltern sind ab 15 Uhr bei Sylvia und Alexander Politanow



Foto: Sylvia Politanow

(diesjähriger Veranstaltungsort) eingetroffen. Bei herrlich heißem Sommerwetter hatten die Kinder eine Supergaudi im und am Wasser! Obendrein haben wir noch ein Wurfspiel aufgestellt und am späteren Nachmittag veranstalteten wir noch ein kleines Fußballspiel. Für alle Kinder hat es Süßigkeiten und Eis gegeben, ab 18 Uhr wurden dann die Würstl gegrillt. Die Party dauerte bis ca. 20:30 Uhr. War eine Superaktion mit einem schönen Grillabend!



## Schule

### Neues in der OGTS der Mittelschule Schweitenkirchen

(RL & PF) Neu an der Mittelschule Schweitenkirchen: Ab dem kommenden Schuljahr 2022/2023 hat die Mittelschule Schweitenkirchen einen Schulhund, der im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft allen Schülerinnen und Schülern der offenen Ganztageschule zur Verfügung steht. Zusammen mit seinem „Frauchen“ Frau Eberl ergänzt Rocky, ein 3-jähriger Labrador Retriever, der erfolgreich über das WUNJO-Projekt die Ausbildung zum Therapiehund durchlief, damit das breite Angebot für die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der offenen Ganztageschule.



Rocky und sein „Frauchen“ Frau Eberl

Foto: Herr Eberl

Am 28.07.2022 wurden beide ganz offiziell an der Mittelschule Schweitenkirchen vom Bürgermeister Heigenhauser, der Schulleitung Herrn Lanz und Frau Fixl, der Elternvertretung Frau Lengenfelder und Frau Wallbrun und dem derzeitigen Schülersprecher Niklas Wagner begrüßt.



**Begrüßung an der Schule:** von links nach rechts Frau Lengenfelder (Elternvertretung) Frau Fixl (Konrektorin), Herr Lanz (Rektor) Frau Wallbrun (Elternvertretung) Reihe hinten, Frau Federmann (Caritas), Frau Eberl, Niklas (Schülersprecher), Herr Heigenhauser (Bürgermeister) Reihe vorne  
Foto: Herr Peithner

Bereits im abgelaufenen Schuljahr 2021/2022 konnten die Schülerinnen und Schüler im offenen Ganztage kostenfrei Musikinstrumente u. a. Ukulele lernen, an Judostunden

teilnehmen, Tennis spielen und Fußballtrainingseinheiten genießen.

Zur Schulhund AG wird sich im kommenden Schuljahr außerdem noch ein zusätzliches Sportangebot gesellen: Ju-Jutsu, ein modernes, offenes Selbstverteidigungssystem, das den Kindern bei ihrer Weiterentwicklung im Bereich der Sozialkompetenz wertvolle Anregungen geben kann.

## Kindergarten

### Wer will fleißige Gärtner sehen...

(SB) Im Juni gab es auch dieses Jahr wieder die Edeka Pflanzaktion für die Vorschulkinder. Das Projekt heißt „Gemüsebeete für Kids“. Dazu besuchte uns ein Team im Auftrag der Edeka Stiftung und setzte mit den Kindern im eigenen Gemüsehochbeet Gurken, Karotten, Fenchel und Radieschen ein. Alle waren begeistert bei der Sache und halfen fleißig graben, gießen und pflanzen. Ein paar Radieschen, Karotten und Gurken konnten die Kinder vor den Ferien noch ernten.



### Besuch von der Zahnärztin

(SB) Im Juni besuchte uns die Zahnärztin Dr. Hollizeck aus Allershausen. Sie erklärte und zeigte Kinder, mit Unterstützung von dem Löwen Dentolus, was bei der Zahnpflege besonders zu beachten ist und wie man richtig Zähne putzt. Zum Abschluss bekam jedes Kind noch Zahnbürste und Zahnpasta geschenkt.



### Knaxiade

(SB) Im Juli veranstalteten wir mit allen Kindern die Knaxiade in der Villa Sonnenschein. Dies ist ein Sportprogramm, das von der Sparkasse gefördert wird. Es wurden viele verschiedenen



Stationen aufgebaut, die alle Kinder durchlaufen durften. Vom Torschuss, über Dosen werfen, Balancieren, Wasserlauf und Basketballübung – jeder konnte

seine sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Zum Abschluss bei der Siegerehrung wurden alle Kinder unter großem Applaus mit Urkunden und Medaillen geehrt.



### Übernachtung der Vorschulkinder

(SB) Endlich war es für die 13 Vorschulkinder so weit: die Vorschulübernachtung stand an! Um 18:30 Uhr kamen alle Kinder und konnten sich mit den Eltern ein gemütliches Plätzchen zum Schlafen aussuchen und herrichten. Dann ging es in den Garten zum Toben! Das viele Rennen machte hungrig und so ließen wir uns die Pizza vom Kurbi schmecken. Nachdem der Kasperl alle Kuschtiere kennenlernen konnte, machten wir uns auf den Weg. Eine spannende Schnitzeljagd durch Paunzhausen war für uns vorbereitet und wir fanden sogar auch den Schatz. Danach waren alle ziemlich müde, Zähne putzen nicht vergessen und ab ins Bett. Nach der Gute-Nacht-Geschichte fielen allen nach und nach die Augen zu und es wurde still in der Villa Sonnenschein. In der Früh ließen wir uns die frischen Semmeln, Kaba, und die Marmelade schmecken.





Die Übernachtung war aber nicht nur ein schöner Abschluss der Kindergartenzeit für die Vorschulkinder, sondern auch für die Erzieherinnen. Bevor die Kinder nach Hause gingen, wurden die Erzieherinnen mit einem wunderschönen Lied, bunten Rosen, einem Insektenhotel für den Kindergarten, einem Gutschein und mit sehr wert-schätzenden Worten stellvertretend von Karin Ruland überrascht und verabschiedet.



Fotos: Stephanie Beck

**Das Kindergartenteam möchte sich ganz herzlich bei den Vorschulkindern und ihren Eltern für das schöne Geschenk bedanken und wünscht allen Kindern einen guten Start in die Schule.**

## Äpfel - Aufruf!

(SB) Im September/Oktober würden wir gerne wieder, wie im letzten Jahr, eine Apfelsaftaktion starten. Wir haben Äpfel gesammelt und zum Pressen gebracht. So konnten wir über das ganze Jahr alle Villa Sonnenscheinkinder mit leckerem selbstgemachtem Saft versorgen. Falls jemand Apfelbäume hat, oder jemanden kennt, der die Äpfel nicht alle braucht, würden wir uns über Apfelspenden freuen und zum Sammeln gerne vorbeikommen.

## Kommunion

(JM & AW) Am 21. Mai 2022 fand für 7 Kinder die Erstkommunion statt. Doch bevor es so weit war, stand die gemeinsame Vorbereitungszeit im Vordergrund. Bei den Themen Taufe, Versöhnungsfest und Eucharistie mit Brotbacken verging die Zeit wie im Flug. Auch Herrn Pfarrvikar Wiesheu durften wir dazu herzlich begrüßen. Mit gemeinsamen Kuchenessen, Spiel und Spaß haben wir die Treffen ausklingen lassen.



Bei traumhaftem Wetter gestaltete Herr Wiesheu einen sehr feierlichen Gottesdienst, bei dem die Kommunionkinder mit viel Freude und Engagement involviert wurden. Zur Geschichte des Zachäus präsentierten sie selbst gemalte Bilder und halfen bei der Gabenbereitung. Regina Chaluppa sorgte mit dem Chor "Auszeit" für eine tolle Stimmung, Brigitte Reitmeier gestaltete dazu den liebevollen Blumenschmuck.



Ein paar Tage nach dem Fest wurden die Kommunionkinder von Herrn Wiesheu nach Johanneck zur Kirchenbesichtigung eingeladen. Gemeinsam wurde das Thema Rosenkranz bildlich erkundet. Danach gab es bei Eis und Wassermelone eine Stärkung. Bevor sich die Kinder zu Fuß auf den Rückweg nach Paunzhausen machten, sorgte Herr Wiesheu für eine Abkühlung aus dem Wasserschlauch. Die Kinder fanden es toll!



Zum Abschluss fand Mitte Juli ein Kommunionausflug nach Freising statt. Die Kinder waren auf den Spuren des hl. Korbinian unterwegs und erkundeten mit großer Neugier den Dom. Dort entzündeten wir symbolisch ein paar Kerzen, die sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten sollen. Schließlich gab es noch ein leckeres Eis. Wieder zu Hause angekommen wurde als Erinnerung eine kleine Schatzkiste vergoldet, in der sich das viele Gold des Doms widerspiegeln soll.



Fotos: Andrea Weiss

Wir hatten eine sehr schöne Zeit der Erstkommunion und möchten uns bei den Kindern, die so begeistert bei der Sache waren und Herrn Pfarrvikar Wiesheu für die herzliche Begleitung bedanken. Wir wünschen den Kindern und Herrn Wiesheu für die Zukunft alles Gute!



Gruppenfoto bei der Kommunionfeier:  
Von links: Victoria Mitterhuber (Frickendorf), Olivia Nawroth, Johannes Bauer (Frickendorf), Tobias Kreitenweis, Isabella Weiss, Lena Christoph, Veronika Mayerhofer  
Foto: Gabriele Hartmann

## Ferienprogramm

### Ferienprogramm Paunzhausen Paunzi startet in die Sommerferien

Endlich war es wieder soweit!  
Paunzi lud alle Kinder und Jugendlichen zum Mitmachen ein.



Für die Kinder und Jugendlichen wurden im Ferienprogramm 33 Kurse angeboten. Hierfür haben sich insgesamt 95 Kinder, davon 47 Mädchen und 48 Jungen im Alter von 3 bis 15 Jahren aus der Gemeinde Paunzhausen, Niederthann, Oberthann, Sünzhausen, Frickendorf, Schweitenkirchen, Güntersdorf, Geisenhausen, Aiterbach und Leonhardsbuch angemeldet. Mit insgesamt 288 Anmeldungen zu den verschiedenen Kursen konnten die Kinder und Jugendlichen ihre freie Zeit in den Sommerferien verbringen.

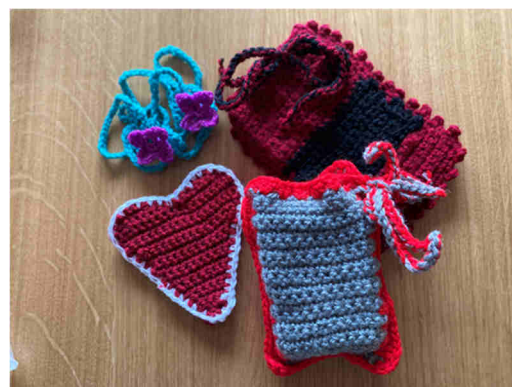
Hier sind nun einige Eindrücke aus den Kursen, die angeboten wurden.



**Kleine Hunde-Profis** mit Kursleiterin Cornelia Federl



**Bobby Car Rennen** angeboten von Susanne und Michael Promberger



**Stricken und Häkeln** mit Kursleiterin Angela Edunjobi



**Kletterpark Jetzendorf** mit Annette Baier & Katrin Angermayr



**Reiten für Kinder – Kurs 2** mit Sabine Wietelmann



**Ein Nachmittag bei der Feuerwehr** mit Korbinian Lohner & Maxi Kreidler von der Feuerwehr Paunzhausen



**Töpfern für Kinder (6 bis 8 Jahre)** mit Michaela Westermeier & Sabine Federl



**Schnupper-Tennis für Anfänger** durchgeführt von Caroline Schaller & Claudia Holzer vom Tennisverein



**Reiten für Kinder – Kurs 1** mit Sabine Wietelmann



**Töpfern für Kinder (9 bis 12 Jahre)** mit Michaela Westermeier & Sabine Federl



**Fühlen, Fühlen & Fühlen** mit Katharina Hasenöhr



**TSV Schnupperkurs** veranstaltet von den Jugendtrainern des TSV Paunzhausen



**Digitale Fotografie für Anfänger** angeboten von Laura Harrer



**TSV Sport Games** veranstaltet von den Jugendtrainern des TSV Paunzhausen



**Ein Tag nur für Mädchen** mit dem Deandlverein Paunzhausen



**Parkour-Landschaft in der Turnhalle – Kurs 1** mit Susanne & Michael Promberger



**Basteln mit Naturmaterialien** mit Brigitte Reitmeier



**Parkour-Landschaft in der Turnhalle – Kurs 2** mit Susanne & Michael Promberger



**Malwerkstatt** angeboten von Christine Westermeier

Nach Redaktionsschluss der Gemeindezeitung geht es noch mit einigen Kursen im Ferienprogramm weiter. Diese sind dann in der nächsten Ausgabe zu sehen.

Ein herzliches Dankeschön geht nun an alle Kursleiterinnen und Kursleitern und allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement so ein tolles Ferienprogramm auf die Beine gestellt haben. (SL)

Alle Fotos wurden von den jeweiligen Kursleiter/innen gemacht.



Beim folgenden Ratespiel galt es, stark verkleinerte Gegenstände oder Gebäude aus unserer Gemeinde zu erraten: Das Wappen der Gemeinde am Türgriff des Rathauses, die Kirchturmuhre, das Woferl'sche Taubenhaus, eine Erdbeere und vieles andere wurden recht schnell erkannt, nur das gemalte Haus auf dem Feuerwehrhaus entpuppte sich als schwierig. Selbstverständlich gab es für jeden erkannten Begriff eine süße Belohnung.



Zu einem Kreistanz wurde dann bei herrlichem Wetter ins Freie geladen. Selber mitzutanzten oder den Tanzenden zuzuschauen war die Devise. Alle hatten ihre Freude daran.



Fotos: U. Graber und Annette Baier

Der kurzweilige Nachmittag endete mit vergnüglichen und ausgiebigen Plaudereien unserer Gäste.

## Jugendtreff

### Neue Öffnungszeiten im Jugendtreff !

**Jeden Freitag**  
**von 18.30 bis 22 Uhr**  
**(ab 12 Jahren)**  
*mit Luisa, Christina und Vitus*

**Jeden 1. Samstag im Monat**  
**von 15 bis 17 Uhr**  
**(ab 10 Jahren)**  
*mit Sabine*

**In den Ferien ist der Jugendtreff geschlossen!**

## Senioren

### Seniorenachmittag „Singen, Spielen, Tanzen“

(UG) „Lassen sie sich überraschen“, stand auf der Einladung zum Seniorennachmittag im Juni. Überraschend viele Besucher folgten dieser Einladung, sehr zur Freude des Seniorenteams. Wie üblich warteten schon sehr verführerische Kuchen und Torten mit Kaffee darauf verzehrt zu werden. Gestärkt und nach der ersten Plauderrunde wurde das Programm des Nachmittags ver-raten:



Singen, spielen, tanzen: Mit dem Singen einer „Erdbeerkuchen CD“ ging's gleich los. Tapfer bewältigten die Senioren die ganze „Kuchenplattendreherei.“



## Senioren Sommerfest in Paunzhausen

(AB) Am 21.07.22 trafen sich die Senioren bei schönstem Sommerwetter ab 16:30h in Paunzhausen im TSV Vereinsheim zum diesjährigen Sommerfest. Die Gäste kamen zahlreich, wenn auch einige weniger als erwartet auf Grund ein paar krankheitsbedingter Ausfälle. Unsere Brigitte zauberte mit Ihrer Tischdeko aus Sonnenblumen gleich eine wunderschöne Umgebung zum Wohlfühlen.



Für das leibliche und kulturelle Wohl war Bestens gesorgt. Gleich zu Beginn wurden die ca. 30 Gäste durch ein selbst gereimtes „G'stanzi“ begrüßt. Text von Brigitte, performt vom Team: von links *Brigitte Reitmeier, Petra Dreischl, Annette Baier, Erna Geyer und Christine Huber*. Hier wurde auch gleich der Dank an die Pfarrgemeinde, den Bürgermeister und die vielen fleißigen Hände musikalisch verpackt.



Direkt im Anschluss wurde das Büfett frei gegeben. Bilder sagen mehr aus tausend Worte, - nur so viel: „Vom Feinsten“. Das Schlemmen wurde musikalisch untermalt von Thomas Hack. Er spielte auf seinem Lieblingsinstrument der „Steirischen“ und das gab der ganzen Veranstaltung den Pepp. Zum Nachtsch gabs Eis von Eiskult aus Walterskirchen, spendiert von der Gemeinde.



Unser neu gewonnenes Teammitglied Christine durfte gleich Ihre Talente als Barkeeperin unter Beweis stellen und mixte Aperol für jeden Mann und jede Frau bis der letzte Durst gelöscht war. Alle Gäste und das Team hatten viel Spaß an der rundum gelungenen Veranstaltung. Nun freuen wir uns schon auf unser nächstes Highlight, der Jahresausflug am 15. Septmber.



Geplant ist eine Fahrt nach Neumarkt in der Oberpfalz. Interessierte Senioren, aber auch gerne jüngere Teilnehmer, können sich ab sofort hierzu bei Kiefer Wally 08444 526; Mobil: 01525 9369908 oder Geyer Erna 08444/7902 anmelden. Mit der Anmeldung werden 20€ Anzahlung fällig, die im Fall einer kurzfristigen Absage einbehalten werden.



Fotos: Annette Baier

Einen schönen Sommer wünscht Euer Seniorenteam

## Naturschutz

### Licht aus am Haus und im Garten- das ist aktiver Umweltschutz!

(RC) Fassadenstrahler, Bewegungsmelder, die schon beim Vorbeilaufen einer Maus einen Spot aussenden, als müssten sie einen Gefängnis- Innenhof ausleuchten, Solarleuchten, die stundenlang im Garten irrlichtern, sie kosten jährlich Milliarden Insekten das Leben.

Das Licht irritiert sie und lässt sie bis zur Erschöpfung an die Lichtquelle fliegen, bis sie schließlich tot am Boden liegen.

Abhilfe ist ganz leicht zu schaffen: Beleuchtung ab 22 Uhr ganz ausschalten oder auf das Nötigste dimmen. Warmweiße oder gelbliche LEDs ziehen Insekten weniger stark an. Richtig eingestellte Bewegungsmelder sollen nur eine Orientierung geben. Da heute fast jeder ein Handy mit Taschenlampenfunktion hat, ist eine Dauerausleuchtung meist nicht mehr nötig.

Ausschalten bringt gleich 3 Vorteile:

1. Die Insekten können ungestört ihrer Wege gehen.
2. Weniger Stromverbrauch spart Kosten.
3. Auch der Mensch schläft erwiesenermaßen besser im Dunkeln, der Schlaf ist tiefer und erholsamer.

In diesem Sinne: Einfach mal abschalten!

(Wer es genauer wissen will: unter "NABU Lichtverschmutzung" im Internet nachlesen)

Herzlich eure Regina Chalupper

## Sport

### Sportlerin aus Paunzhausen gewinnt Bronzemedaille bei Deutschen Meisterschaften

(KH) Die 16-jährige Karla Hiss hat bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften der Altersklasse unter 18-Jahren über die Strecke von 1.500 Metern die Bronzemedaille gewonnen. Sie war dort als amtierende Bayerische Meisterin und Sechste der aktuellen deutschen Bestenliste in Ihrer Altersklasse gestartet und konnte sich nun über ihr erstes Edelmetall auf nationaler Ebene freuen.

Karla zog vor 9 Jahren mit ihrer Familie aus der Nähe von Frankfurt am Main nach Paunzhausen und begann ihre sportliche Karriere in der Fußballmannschaft des TSV Paunzhausen. Da ihr das Laufen mehr lag als der Umgang mit dem Ball, wechselte sie zur Leichtathletik beim MTV Pfaffenhofen. Vor 3 Jahren konnte sie sich dann zum ersten Mal über die Strecke von 800 Metern für die Bayerischen Meisterschaften qualifizieren und seitdem konzentrierte sie sich ganz auf die Mittelstrecke. Seit 2 Jahren wird sie von Trainern im Stützpunkt des Bayerischen Landeskaders in Regensburg trainiert und startet seit diesem Jahr auch für den in Läuferkreisen bekannten Verein LG Telis Finanz Regensburg. Doch die meisten ihrer 6 Trainingseinheiten pro Woche absolviert Karla in den Hügeln rund um Paunzhausen oder, wenn flache Strecken auf dem Trainingsplan stehen, im Ampertal. Momentan steht allerdings Erholung auf dem Programm und sie zieht 3 Wochen ihre Laufschuhe gar nicht an, bevor im September wieder das Training beginnt und im Wettkampfkalender noch die Deutschen Meisterschaften über 10 Kilometer Straße und im Crosslauf anstehen.

Ihr großes sportliches Ziel wäre es, einmal im Nationaltrikot bei einem internationalen Wettkampf starten zu dürfen, sowie über ihre sportlichen Leistungen ein Stipendium für eine amerikanische Universität zu erhalten.



Foto: Katrin Hiss

## Pfarrei

### Leben im Kirchturm

(UG) Wenn auf dem Friedhof in Walterskirchen tote Mäuse herumliegen, ist dies ein untrügliches Zeichen, dass die jungen Falken im Kirchturm von ihren Eltern fleißig gefüttert werden. Zwei junge Falken wurden heuer großgezogen. Man hört die beiden lautstark nach Futter rufen, wenn sie ihre Vogeleltern sehen. Wirklich schwere Zeiten für Mäuse!



Foto: U. Graber

### Maiandacht in Johanneck

(UG) Eine feierliche Maiandacht am Ende des Monats gestaltete Pfarrvikar Gerhard Wiesheu in der Marienkirche in Johanneck. Erstmals seit Beginn der Corona Krise war unser Kirchenchor unter der Leitung von Hans Schauer wieder zu hören. Da für die Sänger und Sängerinnen aus Güntersdorf seit Jahren kein Chorleiter zu finden war, haben diese sich nun dem Paunzhausener Kirchchor angeschlossen. Sie sind herzlich aufgenommen worden. Das Pfingstfest in Johanneck und das Patrozinium in Aufham gestalten die „fusionierten“ Chöre mit Bravour.



Foto: U. Graber

### Pfingstmontag in Johanneck – „wenn der Himmel sich öffnet“

(UG) Mit einer Karte „Herzlich willkommen! Gottes Geist will in Dir wirken!“, nahm Rosemarie Wärmann, die Pfarrgemeinderatsvorsitzende, die vielen Besucher des Festgottesdienstes zum Pfingstfest an der Kirchentüre der

## Mariä-Himmelfahrts-Kirche von Johanneck in Empfang.



An Pfingsten beten die Gläubigen, dass sich der Himmel öffnen möge und der Geist Gottes auf die Menschheit herabregne. Recht anschaulich darstellbar ist dies in Johanneck, dank des Heilig Geist Loches in der Kirchendecke. Durch diese Öffnung werden Blütenblätter vom „Himmel“ auf die Erde zu den Gläubigen geworfen. Sie symbolisieren die Feuerzungen des Heiligen Geistes.

So regnete es am Pfingstmontag ein wahres Blütenmeer herab, inszeniert durch Toni Kratzl. Ein himmlischer Duft wehte und erfüllte den Kirchenraum, bevor der Heilige Geist, dargestellt durch eine Taube, herabschwebte. Für „unsere“ Heiligen Geist war dies der Jungferflug. Die geschnitzte Figur aus dem 20. Jahrhundert wurde der Pfarrgemeinde von der Erzdiözese auf Initiative der Kirchenverwaltung übereignet und vom Erlös des letzten Pfingstfestes vor zwei Jahren restauriert.

„Ein Leben in Fülle“, so könnte man das Bild überschreiben, das sich uns bot. Über einem wunderschönen farbenprächtigen Blument Teppich schwebte die Figur des Heiligen Geistes in Form einer Taube.



Kaplan Gerhard Wiesheu verglich sehr anschaulich in seiner Predigt das Wirken des Heiligen Geistes mit einem E-Bike. So ein unterstützender Motor lässt den Radfahrer viel leichter schwierige Steigungen erklimmen. Wie der Akku dieser Räder, so führte er weiter aus, brauchen auch wir Menschen immer wieder eine Ladestation: Gott.



„Komm Schöpfer Geist kehre bei uns ein“, dieses bekannte Pfingstlied sangen alle Gottesdienstbesucher stimmungsgewaltig mit. Nach der langen Corona Pause sorgte der Kirchenchor, unterstützt von der Orgel für wahrlich festliche Klänge.



Nach dem Segen lud der Pfarrgemeinderat zu einem Imbiss ein. Getränke, Leberkäsemeln, Kaffee und Kuchen waren bei den Gästen hoch willkommen. Unter den Obstbäumen ließ man es sich in netter Runde schmecken und genoss



einfach diesen wunderschönen Tag.

Ja, der Himmel hatte sich am Pfingstmontag für uns von seiner schönsten Seite geöffnet: mit bayerischem Blau und viel Sonnenschein.

Herzlichen Dank alle, die mitgeholfen haben.



Fotos. U. Graber





### Wachablösung im Pfarrgemeinderat

(UG) Im Rahmen eines Gottesdienstes wurden 11 Pfarrgemeinderäte aus der letzten Periode verabschiedet. Pfarrvikar Gerhard Wiesheu und Rosmarie Wärmann, die neugewählte Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, bedankten sich und überreichten Blumengebinde, Pralinen und die Dankesurkunden der Diözese.

Im Ehrenamt waren tätig: 4 Jahr Claudia Bündgens, Beate Hölzl-Kirchberger, Bettina Kleemann, Teresa Lohmeier, Ulrike Nadler, Sonja Schmid-Hödl und Karolina Schmid-Strobl, 12 Jahre Gerlinde Bauer und Roland Stöhr (Schriftführer von 2010 bis 2022), 20 Jahre Ursula Graber (Vorsitzende von 2014 bis 2022) und 28 Jahre Konrad Offenberger (stv. Vorsitzender von 1998 bis 2002 und von 2014 bis 2022) und Brigitte Kreidenweis für vier Jahre seit 2018 (war bereits von 1994 bis 2010 im PGR, davon jeweils 8 Jahre Vorsitzende und stv. Vorsitzende).

Zu einem gemeinsamen Mahl waren im Anschluss der alte und der neue Pfarrgemeinderat vom Pfarrverband Schweitenkirchen eingeladen worden.



Der neugewählte Pfarrgemeinderat stellt sich vor: v. r. n. l. Regina Eicheldinger, Michael Westermeier, Erna Geyer, Franziska Aschauer und Rosemarie Wärmann (Vorsitzende).



Fotos: U. Graber

### Gemeinsames Gebet

(UG) Gehen und dabei beten passt gut zusammen. Nach zweijähriger Pause konnte zum Bittgang von Paunzhausen nach Walterskirchen wieder eingeladen werden. Pfarrer Weber machte mit den Gläubigen unterwegs Station am

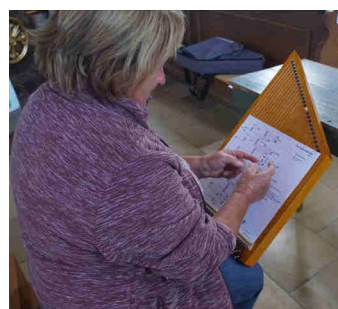
Feldkreuz, um Gottes Schutz und Segen zu erbitten.



Den verkehrstechnischen Schutz der Bittgänger besorgte unserer Feuerwehr mit zwei Einsatzautos bestens.



Angekommen in der Kirche von Walterskirchen feierte man mit Pfarrerin Karin Volke-Klink und Pfarrer Weber eine ökumenische Andacht.



Am Samstagnachmittag trifft sich gerne eine kleine Gruppe zum Rosenkranzbeten. Mit zarten und leisen Marienliedern auf ihrer Feenharfe überraschte an einem Samstag Walli Kiefer die Beter, die sehr darüber angetan waren

Foto: Walli Kiefer & U. Graber

## Fronleichnamsfest

(UG) Die Prozession zum Fronleichnamsfest ist eine Demonstration des Glaubens.



Die Gläubigen verlassen den Kirchenraum und ziehen mit dem Allerheiligsten singend und betend durch den Ort. Nach zweijähriger Pause fand das Fest diesmal am Abend statt. Vertreter der Vereine mit ihren Fahnen, Kommunionkinder, Ministranten und das Kirchenvolk begleiteten den „Himmel“ mit seinen Träger zu den vier liebevoll geschmückten Altären.



Der kirchliche Teil endete mit der gemeinsam gesungenen Bayernhymne.



Nach dem Fest lud der Pfarrgemeinderat zu einem kleinen Umtrunk auf den Rathausplatz ein. Gerne wurde dieses Angebot angenommen.

650 € an Spenden vom Pfingstmontag und dem Fronleichnamsfest wurden dabei Frau Bauer überreicht, die den Verein Herzenswünsche e. V. vertritt. Dieser Verein hat sich zum Ziel gesetzt schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen „die Sterne vom Himmel zu holen“ und deren Herzenswünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank allen Spendern. Dies ist übrigens auch eine Art Demonstration, seine christliche Lebenseinstellung zu zeigen.



Fotos: U. Graber

## Wortgottesfeier für Familien: „Gott wohnt, wo man ihn einlässt“

(UG) Über zwei Jahre dauerte es, dass in unserer Pfarrei wieder zu einem Gottesdienst in Form einer Wortgottesfeier für Kinder und Familien eingeladen wurde.

### Was gehört zu einer lebendigen Familienwortgottesfeier:

**Gottesdienstbesucher:** Es ist einfach schön, wenn alle Altersgruppen - kleine und größere Kinder mit ihren Familien, Jugendliche, junge und ältere Erwachsene und Senioren beim Gottesdienst mit dabei sind.

Am diesem Sonntag war es der Fall. Unerwartet viele Gläubige jeden Alters hatten sich eingefunden und feierten gemeinsam Gottesdienst.

**Gute Musik:** „Musik wäscht den Staub von der Seele“ heißt es. Zu einem schönen Fest gehört gute Musik. In unserer Pfarrei gibt es gute Sänger/ Sängerinnen und Instrumentalisten. Diese werden seit vielen Jahren von Regina Chalupper sehr erfolgreich betreut und geleitet. So war es auch diesmal wieder ein Genuss der kleinen Gruppe zu zuhören und mitzusingen.

**Kurze verständliche Texte:** Viele Texte unserer Gottesdienste entstanden im vorigen Jahrhundert und sind daher für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene schwer verständlich. Da auch unserer Zeit hervorragende religiöse Texte aufzuweisen hat, sollen diese auch genutzt werden. Bei den Familiengottesdiensten wird zukünftig verstärkt auf die Textverständlichkeit geachtet.

Um den Eltern das „wie lange dauert es noch?“ der Kinder zu ersparen, achten wir auf die Zeitdauer eines Familiengottesdienstes.

**Aktiv mitmachen:** Kinder sind dazu eingeladen, entspre-

chend ihres Alters bei der Gottesdienstgestaltung mitzumachen. Sie sollen begeistert werden und damit auch die anderen Gottesdienstbesucher anstecken. Angestrebt wird ein lebendiges Fest, keinesfalls ein Event!

Gastfreundschaft war das Thema dieses Familiengottesdienstes.

Was macht man, wenn Besuch kommt? Mit dieser Frage setzten sich Magdalena, Maria, Olivia, Fabian und Korbilian auseinander, passend zum Text des Evangeliums, in dem erzählt wird, wie die Schwester Marta und Maria Jesus als Gast erwarten.

Wie man Gäste bewirbt, wussten unsere fünf Kinder recht gut. Sie hatten auch bald einen Tisch sehr einladend gedeckt und wiesen besonders auf die Bedeutung der Nachspeise hin. „Gott wohnt, wo man in einlässt“ wurde in einer Kurzpredigt von der Leiterin ausgeführt.

Nach dem Segensgebet kam auch die Nachspeise zu Ehren – Eis aus dem Picknickkorb. Familiengottesdienste können nicht nur schön, sondern auch süß sein.



Foto: Sabine Federl

**Herzlich Willkommen** sind alle Kinder zum Mitmachen, aber auch deren Väter und Mütter. Bringen sie ihre Wünsche und Idee mit ein. Gestalten sie lebendige Familiengottesdienste mit.

### Maria Himmelfahrt in Johanneck

(UG) Am 15. August wird in Johanneck das Patrozinium der Aufnahme Mariens in den Himmel gefeiert. Der Volksmund spricht auch vom Frauentag. Um ein großes Fest festlich ausrichten zu können braucht es im Vorfeld eine gute Vorbereitung, wie:

Pressemitteilungen, Plakate und Flyer an die Haushaltungen.

Einige Frauen hatten sich zwei Tage zuvor auf die Suche nach Blumen, Kräutern, Getreidearten, Hopfen und natürlich auch Königskerzen gemacht. Letztere sind das Herzstück aller Kräuterbüschel. 14 Frauen, ein Ministrant und Kaplan Wiesheu hatten eine wahrlich reichliche Auswahl an Pflanzen beim Binden der Büschel. 80 wunderschöne duftende Gebinde sind so entstanden, um am Festtag gesegnet zu werden.



Ein großes Fest beginnt bereits am Vorabend. In einer feierlichen Andacht mit Kaplan Gerhard Wiesheu in der Kirche sang die Gemeinde ein Marienlied mit dem Text „lass deine Lichter hell und gut an allen Straßen brennen“. Wie im Lied besungen, brannten am Wege der Prozession viele Laternen und Lichter an Häusern und Zäunen als die Gläubigen mit ihren Kerzen betend durch das Dorf zogen. Im Kerzenschein endete die Abendandacht mit dem eucharistischen Segen in der Kirche.



klang der Vorabend zum „Frauentag“ aus.

Doch so ganz zu Ende war dieser Abend dann noch nicht. Der Einladung zu einem kleinen Umtrunk an so einem schönen lauen Sommerabend waren viele gefolgt. Plaudernd in netter Runde

Das große Glockengeläut der Johanneck Kirche eröffnete den Festgottesdienst. Musikalisch gestaltete der Kirchenchor unter Leitung von Hans Schauer den Gottesdienst schwungvoll mit einer Tiroler Messe. Kaplan Wiesheu zelebrierte das Patrozinium und freute sich über das „volle Gotteshaus“ und segnete zum Abschluss die Kräuterbüschel. Übriggeblieben sind keine mehr, dafür wurde das Spendenkörbchen mit 375 € für die Tafel in Pfaffenhofen großzügig gefüllt.



Fotos: U. Graber / Hermine Nadler

Herzlichen Dank allen Helfern und Mitwirkenden.

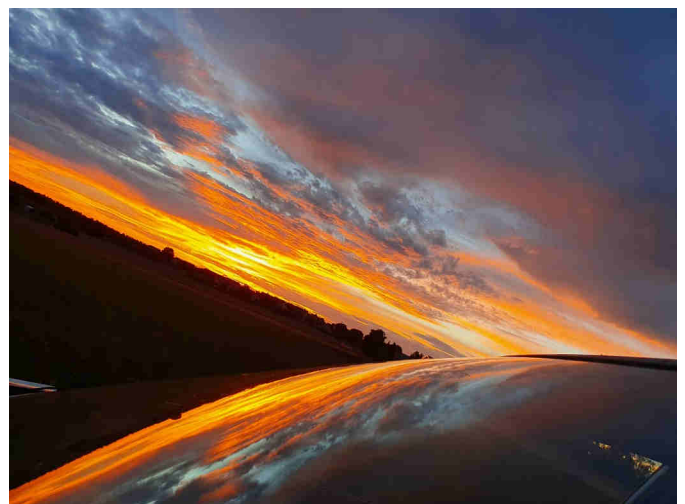


Foto: Lucie Kiefer

## Schützenverein

### Saisonabschluss mit Ausschießen der Endscheibe

(SL) Am 20. Mai 2022 endete die Schießsaison 2021/2022 mit dem traditionellen Endschießen. Alle Schützinnen und Schützen der Erwachsenenklasse durften an diesem Tag am Ausschießen der Endscheibe teilnehmen. Das ruhigste Händchen hatte Philipp Stadler, welcher sich die diesjährige Endscheibe sicherte. Gestiftet wurde sie von Johann Lohmeier.



Da aufgrund der diversen Pandemie-Unterbrechungen kein kontinuierlicher Vereinsabend mit Schießtraining stattfinden konnte, konnte diese Saison leider keine Jahreswertung geschossen werden. Aus diesem Grund wurde am Abend des Endschießens ein besonderes Preisschießen ausgetragen. Die jeweils besten 3 Schützinnen und Schützen der Erwachsenenklasse sowie der Auflage-Wertung konnten sich über Pakete, gefüllt mit Fleisch, Wurst, Käse, Süßigkeiten, Früchte und Wein freuen.



Fotos: Susanne Lohmeier

### Rundum gelungenes Dorffest

(SL) Das vom Schützenverein veranstaltete Dorffest erstreckte sich dieses Jahr über zwei Tage. Bereits am Freitag wurde zum jährlichen Schafkopfrennen eingeladen. Eigentlich wurde dieses immer in den Wintermonaten veranstaltet. Aufgrund der Pandemie-Beschränkungen hat die Vorstandschaft die Veranstaltung jedoch in den Sommer verlegt. Rund 60 Teilnehmer waren der Einladung des Vereins gefolgt. Auf die TeilnehmerInnen warteten attraktive Bar- und Sachpreise, wie z.B. ein Kugelgrill, diverse Bier-, Schnaps- und Weinspezialitäten,



ten, Handwerkergeräten und allerlei weiteres. Der erste Platz ging an Anton Westermeier, Platz 2 an Michael Hauptmann und Platz 3 an Max Seidenschwarz. Herzlichen Glückwunsch auch auf diesem Weg nochmal den glücklichen Gewinnern.



Am Samstag begann das Dorffest im Rahmen von gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Für die Kinder stand eine Hüpfburg bereit, welche bei wolkenlosem Himmel und strahlendem Sonnenschein zum Hüpfen einlud. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Rollbraten, Schweinswürstl, Grillspezialitäten und viele weitere Schmankerl wurden angeboten. Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern kamen um mit den



Schützinnen und Schützen zu feiern. Für ordentlich Stimmung, gute Unterhaltung und Tanz sorgte ab 19 Uhr Luis Alpin aus Österreich. Die Tanzfläche war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Besucher hatten sichtlich Spaß am Fest. Ab 20 Uhr wurde auch die Bar eröffnet. Dort wurde letztendlich bis in die frühen Morgenstunden gesungen, gefeiert und gelacht.

Der Schützenverein bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, welche zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern für Ihr Kommen. Es war ein tolles Fest voller schöner und stimmungsvoller Stunden.



Fotos: Susanne Lohmeier

### Jugendausflug in den Bayernpark

(SL) Am Samstag, den 16. Juli 2022 stand für unsere Jugend ein ganz besonderer Ausflug auf dem Programm. Die Jugendleiter des Vereins haben sie zu einem gemeinsamen Ausflug in den Bayernpark eingeladen. Gleich morgens machten sich knapp 20 Jugendliche



Fotos: S. Lohmeier + Sabine Herrmann

mit den Betreuern auf dem Weg nach Reisbach. Nach einem kurzen Parküberblick war schnell klar, mit was als erstes gefahren werden soll: Nichts weniger geringes als der 3er-Looping "Freischütz" :-)! Sehr zur Freude der Jugend waren noch sehr wenige Besucher im Park, sodass man aus der Bahn ausstieg, einmal um das Fahrgeschäft sauste und sich gleich für die über-

nächste Fahrt wieder anstellen konnte. Aber auch etwas ruhigere Fahrgeschäfte wurden ausprobiert, sodass auch die kleineren Schützinnen und Schützen beim Ausflug ebenfalls viel Spaß hatten. Die Jugendabteilung des Schützenvereins freut sich sehr, dass so viele der Einladung gefolgt und beim Ausflug mitgefahren sind. Wir werden so etwas auf jeden Fall wieder mit Euch machen!

### Fahnenweihe in Kranzberg

(SL) Unser Nachbarverein "Schwedenschützengilde Kranzberg" lud uns Schützinnen und Schützen zu ihrem großen Jubiläumsfest vom 22.-24. Juli 2022 ein. Die Fahnenabordnung des Vereins sowie zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung und feierten mit den Schützen-schwestern und -brüdern aus Kranzberg ihr 50-jähriges Vereinsjubiläum. Neben den insgesamt 60 geladenen Schützenvereinen des Gaues Freising waren auch zahlreiche Gastvereine als auch Spielmannszüge und Blaskapellen eingeladen, welche den großen Festumzug durch das Dorf begleiteten.



Foto: Susanne Lohmeier

### Schützensausflug ins Kaunertal

(SL) Vom 12. bis 14. August 2022 fand der diesjährige Schützensausflug ins wunderschöne Kaunertal statt. Bei traumhaftem Wetter machte sich die Reisegruppe mit dem Bus auf den Weg in ein tolles langes Wochenende.

Als erster Punkt auf dem Programm stand eine Stadtbesichtigung mit Rundgang durch Innsbruck. Danach fuhren wir weiter nach Feichten ins Kaunertal, wo wir von unserem Hotelbesitzer und Wirt herzlich in Empfang genommen wurden. Bei einem köstlichen Apfelstrudel zu Klängen von der Steirischen Harmonika stellte uns Martin Larcher das Kaunertal und unser Hotel, den "Kirchenwirt" vor. Danach besichtigten wir zusammen mit ihm die Pfarr- und Wallfahrtskirche "Kaltenbrunn" in der Nähe unserer Unterkunft, ehe es zum gemütlichen Abend überging.

Am Samstag hieß es für alle Mitreisenden "Auf ins Paznauntal". Auf der Hinfahrt nutzten viele die Einkaufsmöglichkeit in der Speckalm von Speck Handl, Vorbei an See, Kappl, Ischgl, Matho und Galtür ging es über die bekannte Silvretta-Hochalpenstraße hinauf zum Silvretta Stausee auf der Bielerhöhe. Von dort aus ist man dem höchsten Gipfel des Vorarlbergs, dem Piz Buin (3.312 m), ganz nahe. Bei einem gemütlichen Spaziergang über die mächtige Staumauer konnte man den wolkenlosen blauen Himmel in vollen Zügen genießen. Anschließend folgte ein kurzer Abstecher zum idyllischen Bergsee am Zeinisjoch und zum Kops-Stausee. Genau an dem Wochenende



Foto: Herbert Lohmeier

unseres Schützensausflugs, fand in Feichten das Bezirksmusikfest des Musikbezirks Landeck mit vielen verschiedenen Blaskapellen

statt. Direkt gegenüber von unserem Hotel, auf einer großen freien Wiese, wurde der festliche Gottesdienst, welcher musikalisch von den hunderten Musikanten begleitet wurde, abgehalten. Ein Highlight unseres Ausflugs.

Sonntags war der Tag der Abreise, aber keineswegs weniger spektakulär wie die beiden vorangegangenen Tage. Über die Gletscher-Panoramastraße hinauf bis zum ewigen Eis des Kaunertaler Gletschers, trat der Bus die Heimreise an. Bis auf 2.750m kutscherte Peter Hahn seine Mitfahrer mit dem Bus - ein ganz besonderes Erlebnis. Die Fahrt



führte vorbei am imposanten Gepatsch-Stausee und uralten Zirbenbeständen. Alle, die noch höher hinaus wollten, hatten nun die Möglichkeit, mit der Gondelbahn Karlesjochbahn) bis auf 3.108m zu schweben. Dort wartete ein atemberauben-

der Ausblick über das Dreiländereck mit Weißseespitze, Weißkugel, Ortler und der Bernina Gruppe.

### Einladung zum Anfangsschießen Saison 2022/2023

(SL) Am Freitag, den 16.09.2022 starten wir in die neue Schießsaison 2022/2023. Gerne möchten wir auf diesem Wege alle Vereinsmitglieder sowie am Schießsport Interessierte herzlich einladen. Für die Jugend beginnt das Training um 18:30 Uhr, im Anschluss dann die Erwachsenenklasse. Natürlich werden wir zum Start in die neue Saison auch wieder unsere traditionelle Anfangsscheibe aus-schießen. Wir würden uns sehr freuen, viele neue und be-kannte Gesichter im Schützenstüberl begrüßen zu dürfen.

### Einladung zum Tag der offenen Tür mit Steckerlfisch-Grillen

(SL) Gerne möchten wir auch dieses Jahr wieder herzlich zu unserem "Tag der offenen Tür" mit Steckerlfisch-Grillen einladen. An diesem Tag darf jeder - egal ob groß oder klein - sein Talent am Schießsport unter Beweis stellen und es selbst einmal probieren. Für die kleinen Schüt-zinnen und Schützen haben wir ein Lasergewehr, welches gerne ausprobiert werden darf. Natürlich ist für das leibliche Wohl ebenfalls gesorgt. Wir werden Steckerlfische grillen und auch der Ausschank hat geöffnet. Sitzgelegen-heiten zum Essen und Trinken vor Ort sind gegeben, bei schönem Wetter im Biergarten. Wir freuen uns auf ein paar gesellige Stunden.

## Einladung zum „Tag der offenen Tür“ mit Steckerlfisch- Grillen



beim Schützenverein  
Paunzhausen

Am Sonntag, den  
11.09.2022

ab 10 Uhr

im Vereinsheim der Schützen (Gasthaus Liebhardt)

Um den Ablauf am Sonntag zu erleichtern, bitten wir Euch die Fische und Brezen vorzubestellen!

Sitzgelegenheiten im Biergarten zum Essen und Trinken vor Ort sind gegeben. Der Ausschank hat geöffnet.

#### Kosten:

Makrele 9,50€  
Große Breze 3,50 €

Bestellungen sind möglich unter:  
Johann Lohmeier Tel: 08444/1062  
Martin Lohmeier Tel. 08444/9219777  
E-Mail: martinlohmeier@web.de

Bitte beachten: Bestellungen können nur bis zum **04.09.2022** berücksichtigt werden.

## Wir gratulieren

### 85. Geburtstag

Am 28. Mai feierte Frau Hedwig Stampfl ihren 85. Geburtstag. Als Tochter von Franz und Maria Nadler erblickte sie in Paunzhausen das Licht der Welt. Ihr Vater kam



vom 2. Weltkrieg nicht mehr nach Hause somit musste sie in jungen Jahren im elterlichen Anwesen mitarbeiten.

1958 heiratete sie Martin Stampfl. Kurze Zeit danach wurde ihr Eheglück mit der Geburt von Sohn Martin und etwas später mit den Töchtern Gerda und Evi bereichert.

Zu den Gratulanten

zählten ihre Kinder mit Ehepartner, 3 Enkelkinder, 2 Ur-enkel, Verwandte, Freunde und Bekannte.

Bürgermeister Daniel überbrachte die besten Wünsche und einen Geschenkkorb im Namen der Gemeinde.

### 90. Geburtstag

Frau Viktoria Plöckl aus Angerhöfe feierte am 23. Juni ihr 90. Wiegenfest.

Sie wurde in Koppenbach in der Gemeinde Hohenwart geboren. Dort wuchs sie auch mit ihren Geschwistern auf und besuchte in Waidhofen die Schule.

1959 heiratete Viktoria Plöckl ihren Johann. Gemeinsam erwarben sie das „Beckeranwesen“ in Angerhöfe und bewirtschafteten es. Das Paar bekam 2 Kinder, eine Tochter und einen Sohn. Nach 40 Jahren gemeinsamer Zeit verstarb ihr Ehemann. Sohn Johann jun. führt das Anwesen im Sinne seines Vaters weiter.

Die vierfache Großmutter feierte sichtlich erfreut und gut-gelaunt mit der Familie, Verwandten und Bekannten. Bür-germeister Daniel und Pfarrer Weber überbrachten Glück-und Segenswünsche. Der Geschenkkorb durfte natürlich nicht fehlen.



Fotos: Gemeinde Paunzhausen

## 75. Geburtstag

Maria Eicheldinger wurde am 6. Juli 1947 in Freising geboren. Aufgewachsen ist sie mit ihrem Bruder und der jüngeren Schwester auf dem elterlichen Anwesen in Hohenbuch. Nach der Schulzeit in Paunzhausen besuchte Maria die Haushaltungsschule „Theresianum“ in Fürstenfeldbruck. Nach diesem Jahr kehrte sie auf den elterlichen Hof zum Arbeiten zurück.



Im Jahr 1969 heirateten Josef und Maria Eicheldinger. Sie zog nach Angerhöfe und wurde dort „Bäuerin“. Vier Kinder schenkte sie das Leben

und heute bereichern 11 Enkelkinder ihr Leben im Austrag. Ihren Ausgleich zur schweren Arbeit auf dem Hof hatte sie stets im Garten gefunden und sie geht noch heute gerne dorthin.

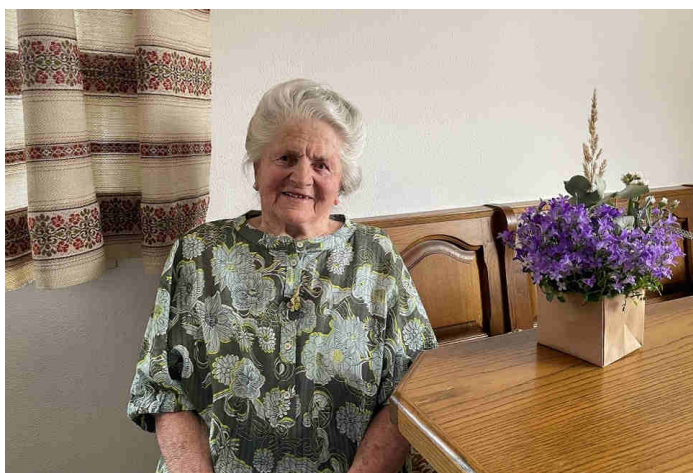
Zahlreiche Gratulanten fanden sich ein. Bürgermeister Daniel überbrachte gute Wünsche und einen Geschenkkorb von der Gemeinde.

## 90. Geburtstag

Frau Rosa Bauer feierte am 15. August ihren 90. Geburtstag. Geboren wurde sie in Pelka Gmde. Hohenkammer und wuchs mit vier Geschwistern auf dem elterlichen Anwesen von Jakob und Katharina Öttl auf. Bis zu ihrer Verheiratung 1961 arbeitete sie in der elterlichen Landwirtschaft mit. Das Fischer – Anwesen in Schernbuch erwarben sie und ich Ehemann Konrad Bauer im selben Jahr. Aus der Ehe gingen 2 Söhne hervor. Im Jahre 2015 verstarb ihr Ehemann.

Eine große Passion von Frau Bauer ist das Reisen, sie war bereits in Südamerika, wie Argentinien und Chile, in Europa alle baltischen Staaten, 3x in Russland, Norwegen, Schweden, England, Ungarn, Tschechien und Italien.

Es gratulierten herzlich ihre Familie und die Enkelkinder, Verwandte, Freunde und Bekannte. Bürgermeister Daniel überbrachte ebenfalls die besten Glückwünsche und einen Geschenkkorb im Namen der Gemeinde.



## Goldene Hochzeit

Rosemarie und Lorenz Aschauer feierten Anfang August 2022 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Bei einem gemeinsamen Ausflug im Jahre 1968 der Kirchenchöre Paunzhausen und Niederscheyern „funkte“ es bei den beiden: Rosemarie war als Chorsängerin aus Niederscheyern dabei, während Lorenz und einige andere Burschen die verhinderten Chormitglieder aus Paunzhausen ersetzen. Am 3. August 1972 wurden sie vom damaligen Bürgermeister Michael Dreischl getraut. Für diesen war es eine Premiere, denn sie waren sein erstes Brautpaar. Am 5. August 1972 folgte die kirchliche Hochzeit und sie zogen in das neu gebaute Haus in der Schucklbergstraße ein. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor, Ingrid, Markus und Karin, inzwischen zählen sieben Enkelkinder zur Familie. Gut bekannt in Paunzhausen ist das Ehepaar als ehemalige Inhaber der ortsansässigen Schreinerei. Nach Übergabe an den Sohn Markus unterstützten ihn beide noch bis Ende 2018, um dann den wohlverdienten Ruhestand zu genießen. Ein großes Anliegen war und ist beiden das soziale und ehrenamtliche Engagement: Lorenz Aschauer war lange Jahre Aktiver bei der Johanniter-Unfallhilfe, er engagierte sich 24 Jahre im Gemeinderat und ist Mitglied in vielen Vereinen. Rosemarie Aschauer singt bereits seit 50 Jahren im Kirchenchor Paunzhausen. Eine große Ehre und Freude war es für sie, als Fahnenmutter bei der Fahnenweihe 1984 sowie beim Gründungsfest im Jahr 1992 die FFW zu unterstützen. Außerdem war sie über zwei Jahrzehnte Schriftführerin beim Skiclub Schweitenkirchen und erledigt immer noch kostenlos die umfangreiche Lohnbuchhaltung für den Dorfladen – und zwar seit der Gründung im Jahr 2005.



## Veranstaltungen und Termine 2022

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Paunzhausen

Mo. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Di. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Do. 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
 Tel. 08444/7264, Fax 08444/7061  
**oder Verw. Gem. Allershausen**  
 Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
 Do. 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Tel. 08166/6793-0  
 Fax 08166/6793-33

### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Mittwochs von 16 bis 18 Uhr  
 Samstags von 9 bis 12 Uhr

### Problemmüllaktion

Jeweils am Wertstoffhof an der Walterskirchnerstr.  
 von 10.00 - 11.00 Uhr

Do. 15. Dezember 2022

### Abholung „Gelbe Säcke“

Mi. 14. September 2022  
 Mi. 28. September 2022  
 Mi. 12. Oktober 2022  
 Mi. 26. Oktober 2022  
 Mi. 09. November 2022  
 Mi. 23. November 2022  
 Mi. 07. Dezember 2022  
 Mi. 21. Dezember 2022

**Die nächste Ausgabe der „Gemeinde Aktuell“ erscheint im Dezember 2022. Redaktionsschluss ist am 15. November 2022**

### September

So. 11.09. Tag der offenen Tür und Steckerlfischessen Schützenverein  
 Fr. 16.09. Anfangsschießen Schützenverein  
 Sa. 17.09. Dorfausflug Dorfgemeinschaft Walterskirchen  
 Fr. 30.09. Anfangsschießen Schützenverein

### Oktober

So. 09.10. Wandertag Dorfgemeinschaft Walterskirchen ab 10:00 Uhr  
 Fr. 14.10. Firmung in Schweitenkirchen

### November

Sa. 12.11. Weinfest Dorfgemeinschaft Walterskirchen  
 Sa. 26.11. Landfrauenausflug zu einem Christkindlmarkt  
 So. 27.11. Schützenjahrtag

### Dezember

03.12.-04.12. Christkindlmarkt am Rathausplatz



Naturfotos: Lucia Kiefer

### Dorfladen Öffnungszeiten

Falls Sie auf Grund einer Erkrankung oder Quarantäne unseren kostenlosen Lieferservice in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie uns bitte zu unseren Öffnungszeiten im Dorfladen an:

Mo, Mi, Fr 6:00h-12:30h und 15:00h bis 18:30h sowie Di und Do 6:00h-12:30h.

Dorfladen Paunzhausen Tel.: 08444-924245  
 Wir helfen gern. Ihr Dorfladen Team.

### IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Paunzhausen (vertr. d. Bgm. H. Daniel, Tel 08444/7264)  
 Layout und Gestaltung: Familie Scheubeck, Mobil: 0176/25896989, Email: gemeindezeitung-paunzhausen@online.de  
 Druck: Offsetdruckerei Alfons Butt, Obere Hauptstr. 30, 84072 Au i. d. Hallertau  
 "Gemeinde Aktuell" erscheint im Manuskriptdruck u. ist im öffentlichen Handel nicht erhältlich. "Gemeinde Aktuell" erscheint Quartalsweise